Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 3859

Große Anfrage

der Fraktion der SPD

betr. Dienststelle Blank.

Der Beauftragte des Bundeskanzlers für die mit der Vermehrung der alliierten Truppen zusammenhängenden Fragen hat in der letzten Zeit, so u. a. vor der Bundespressekonferenz und am 9. November 1952 im Nordwestdeutschen Rundfunk, Erklärungen über Probleme und Planungen seiner Dienststelle abgegeben. Diese Erklärungen betreffen Planungen, die außerhalb des der Dienststelle ursprünglich gesteckten Rahmens liegen.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Auf welche Rechtsgrundlage wird die Erweiterung der Tätigkeit der Dienststelle des Beauftragten des Bundeskanzlers für die mit der Vermehrung der alliierten Truppen zusammenhängenden Fragen gestützt?

2. Warum wird das Parlament nicht von den politisch wichtigen Vorhaben der Dienststelle unterrichtet, bevor ihr Leiter Erklärungen im Rundfunk und vor Pressevertretern zu diesen Fragen abgibt?

3. Billigt die Bundesregierung diese Art der Unterrichtung der Öffentlichkeit unter Ausschaltung des Bundestages?

4. Wann wird die Bundesregierung den Bundestag über Organisation und Tätigkeit der Dienststelle unterrichten?

Bonn, den 18. November 1952

Ollenhauer und Fraktion

Druck: Peter Meier, Buisdorf-Siegburg
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Str. 30
und Wiesbaden, Nietzschestr. 1